



Gelungene Kommunikation – ein Phantom?

Gesprächskultur ist nicht nur für Großkonzerne relevant, sondern sollte auch in jedem Labor gepflegt werden. Die Stuttgarter Diplompsychologin und Unternehmensberaterin Tanja Kopietz führt in das Thema betriebliche Kommunikation ein und zeigt anhand konkreter Beispiele aus dem Laboralltag, wie man verfahrenere Situationen wieder in neue positiv-dynamische Prozesse umwandelt.

▶ Dipl.-Psych. Tanja Kopietz



*„Hannes, der Zahnarzt Drill ist am Telefon, er ...“
„Ich kann gerade nicht und außerdem ist an der Arbeit alles in Ordnung.“
„Er ...“
„Ich habe auch in den nächsten Tagen keine Zeit, die Verblendungen noch einmal neu zu machen.“
„Warte, ich frage ihn, was los ist.“
„Sag ihm, ich bin nicht da, ich gehe jetzt in die Pause, guten Appetit.“
„...“, „Halt, ich soll Dir ausrichten, dass er sehr mit der Arbeit zufrieden war – schade, jetzt ist er schon weg!“*

triebes entscheidend beeinflusst. Ich nenne es deswegen „Phantom“, da jeder um die Bedeutung von guter Kommunikation weiß, diese aber nur in den seltensten Fällen existiert und oft gerade in kritischen Situationen nicht effizient und ideal durchgeführt wird. In Einzelfällen kann gute Kommunikation gelegentlich gelingen, jedoch ein für alle anwendbarer einheitlicher Ansatz existiert meist nicht und allzu oft wünscht man sich, im Vorfeld etwas mehr über eine effiziente Kommunikation zu wissen. Ist also Kommunikation ein Phantom, im Sinne des kriminalistisch gesuchten Phantoms, dessen Bild zwar zahlreiche Details zusammenfügt, bei dem ein Abgleich mit der Realität aus den unterschiedlichsten Gründen meist nicht vollständig möglich ist? Ja, es ist vorhanden, die Erfassung steht aber noch aus. Dieser Beitrag soll einige Grundstrukturen skizzieren.

kontakt:

Tanja Kopietz

Diplompsychologin, Unternehmensberaterin, Coach
Tel.: 07 11/24 52 59
Fax: 07 11/24 57 98
Mobil: 01 72/8 19 62 95
E-Mail: tkopietz@anaxdent.com

Vielleicht sind Ihnen solche oder ähnliche Beispiele aus Ihrem Berufsleben vertraut. Oftmals müssen wir in unserem Alltag Situationen bewältigen, die in der Theorie einfacher erscheinen als sie in der Praxis sind. Das betrifft insbesondere das Thema „Kommunikation“, welches letztendlich den Erfolg und Misserfolg eines Be-